

Otázka: Österreich, Wien

Předmět: Němčina

Přidal(a): Ondra Fanta

Österreich ist ein kleines Binnenland im südlichen Mitteleuropa. Im Norden grenzt es an die Tschechische Republik und an Deutschland, im Osten an die Slowakei und an Ungarn, im Süden an Slowenien und an Italien und im Westen an die Schweiz und an Lichtenstein.

GEBIRGE

Österreich ist ein Hochgebirgsland. Mehr als 60% des Gebietes gehören zu den Ostalpen. Sie teilen sich in viele Teile. Die bedeutendste Teile der Ostalpen sind Nördliche Kalkalpen, die Zentralalpen und Südliche Kalkalpen. Nördliche Kalkalpen befinden sich um die Stadt Salzburg und es findet man dort das Gebirge Dachstein. Der höchste Gipfel Österreichs Großglockner steht in den Zentralalpen im Teil Hohe Tauern genannt. Dieser Gipfel misst fast 4.000 Meter. Südliche Kalkalpen sind bekannt für die Gletscher und Gletscherseen.

EBENEN + ALPENPASS

Ein Drittel Österreichs bilden die Ebenen, die sich auch in viele Teile teilen. Konkret erwähne ich das Pannonische Tiefland oder Wiener Becken. Wir sollen auch einen Alpenpass erwähnen und zwar den Brennerpass. Er ist bekannt, weil eine wichtige Verkehrsader nach Süden hier

führt.

FLÜSSE

Durch Österreich durchfließen viele wichtige Flüsse. Der größte und bekannteste ist sicher die Donau. Sie entspringt im Schwarzwald im südwestlichen Deutschland und verbindet Österreich mit dem Schwarzen Meer. Sie durchfließt durch 10 europäische Länder. Und jetzt die Nebenflüsse. Die Salzach fließt aus den Kitzbüheler Alpen durch Bischofshofen, Salzburg und mündet im Inn. Der Inn beginnt den Weg in der Schweiz, weiter besucht er die Stadt Innsbruck und mündet in die Donau. Der letzte Nebenfluss heißt der Rhein. Er entwässert das große Gebiet, fließt aus der Schweiz und mündet in die Nordsee.

SEEN

Im Österreich befinden sich viele Seen. Es gibt drei wichtige Gebiete, wo man die Seen findet. Das erste Gebiet ist im Burgenland. Hier liegt Neusiedler See, der größte See Österreichs. Den berühmtesten See und zwar Bodensee finden wir aber im Westen im Vorarlberg. Ich muss auch das Salzkammergut erwähnen, wo viele Seen liegen. Zum Beispiel der Attersee, der Wolfgangsee oder der Mondsee.

KLIMA

Für das Klima Österreichs sind charakteristische beide Möglichkeiten sowohl das ozeanische als auch das kontinental Klima. Für die Gebirge ist typisch der warme Wind – der Föhn. Er kann besonders im Sommer unangenehm sein.

STAATSAUFBAU

Im Österreich leben mehr als 8 Millionen Einwohner. Die Amtssprache ist Deutsch. In manchen Regionen leben wichtige Minderheiten. In Wien leben viele Tschechen und Slowaken. Burgenland grenzt an Ungarn und deshalb viele Ungaren leben dort. Im südlichen Österreich

trifft man viele Slowenen und Kroaten. Fünf größte Städte sind nach der Reihe Wien, Graz, Linz, Salzburg und Innsbruck. Österreich bilden 9 Bundesländer: Wien, Niederösterreich (St. Pölten), Oberösterreich (Linz), Burgenland (Eisenstadt), Kärnten (Klagenfurt), Salzburgerland (Salzburg), Steiermark (Graz), Tirol (Innsbruck), Osttirol (Lienz), Vorarlberg (Bregenz).

STAATSYMBOLE

Die Fahne Österreichs besteht aus drei gleichen breiten Streifen. Auf dem Wappen steht der schwarze Adler mit der goldenen Krone auf dem Kopf. Die Wörter zu der Hymne hat Paula von Preradovič geschrieben und die Musik hat W. A. Mozart komponiert.

POLITIK

Ab 19 Jahren können die Menschen wählen. Sie wählen das Parlament, es besteht aus dem Nationalrat (183 Abgeordnete) und aus dem Bundesrat (64 Mitglieder). Leute wählen weiter den Bundespräsident. Bundeskanzler und Bundesregierung sind von dem Bundespräsident gewählt. Nationalrat ist die Analogie des Abgeordnetenhauses im Tschechien. Bundesrat ist dem tschechischen Senat sehr ähnlich. Zum Schluss sage ich, dass im Österreich bezahlt man mit dem Euro. Ein Euro stellt 100 Zenten dar.

TIROL

Jetzt werde ich um ein Bundesland und zwar Tirol sprechen. Tirol befindet sich im westlichen Österreich. Es besteht aus zwei Teilen (Tirol + Osttirol), sie berühren sich aber nicht direkt. Die Hauptstadt und zugleich die größte Stadt stellt Innsbruck vor. In diesem Bundesland leben fast 750.000 Einwohner. Im Tirol steht der größte Gipfel Österreichs Großglockner. Die Landwirtschaft und die Einwohner sind in die Täler konzentriert. Aber für Tirol ist typisch die Touristik. Man sagt, dass 40 Millionen Leuten besuchen Tirol jährlich. Die Touristik ist verbunden mit der weltbekannte Stadt Kitzbühel. In der Nähe von Kitzbühel steht der Berg Hahnenkamm. Auf den Abhängen des Berges finden alljährlich die Wettbewerbe des Weltcups im Alpenskifahren. Durch Tirol und auch durch die Hauptstadt Innsbruck durchfließt der Fluss Inn. Im Jahren 1964 und 1976 haben die olympischen Winterspiele im Innsbruck stattgefunden. Das ist gleich interessant, weil im Innsbruck nur 120.000 Menschen leben. Wahrzeichen von

Innsbruck ist fraglos berühmtes Goldenes Dachl. Wir sollen auch das Barockhaus von St. Jakob erwähnen.

WIRTSCHAFT

Österreich ist ein industriell hochentwickeltes Land, weil es viele Bodenschätze hat. Im Niederösterreich befinden sich das Erdöl und das Erdgas. Österreich ist bekannt für seine Kraftwerke, konkret für seine Wasserkraftwerke an der Donau oder am Inn. Im Gebiet des Salzkammergutes liegen die Salzlagerstätte.

INDUSTRIE

Für Österreich ist wichtig das Hüttenwesen, das das Zentrum in Linz hat. In Wien gibt es das Zentrum des Maschinenbaus. Für die Chemieindustrie ist bedeutend die Stadt Bregenz, wo man die Zellulose und die Düngemittel herstellt. In Österreich befinden sich viele Wälder und deshalb die Holzindustrie ist hochentwickelt. Diese Branche ist natürlich für die Herstellung des Papierses wichtig. Aber an der Spitze überhaupt steht der Fremdenverkehr, der Geld in die Staatskasse bringt. Zwischen Touristen ist Innsbruck im Tirol besonders beliebt.

LANDWIRTSCHAFT

Was der Landwirtschaft betrifft, ist sie nicht in Österreich außergewöhnlich, weil es dort wenig Ackerboden gibt. Leute bauen Getreide, Mais, Kartoffel und Wein an. Was der Tierproduktion betrifft, ist das Rindfleisch ganz beliebt.

SCHULWESEN

Auf dem Anfang soll ich sagen, dass das tschechische Schulwesen dem österreichischen Schulwesen dank der Kaiserin Maria Theresia sehr ähnlich ist. Das Schulwesen ist für ganzes Österreich einheitlich. Die Schulpflicht dauert 9 Jahren von 6 bis 15 Jahren.

Die Kinder gehen mit 6 Jahren in die Volksschule, die 4 Jahren dauert. Mit 10 Jahren können die Kinder in die Hauptschule oder ans Realgymnasium gehen. Die Schulpflicht endet mit der Matura. Nach ihr kann man an der Universität weitergehen.

Im Österreich befinden sich fünf Universitäten und zwar im Wien, im Graz, im Linz, im Innsbruck und im Salzburg. Die älteste Universität steht im Wien. Sie wurde im Jahre 1365 gegründet.

Zum Schluss erwähne ich, dass im Österreich meistens Staatschulen man findet. Aber wir sollten nicht an die Privatschulen und auch kirchliche Schulen vergessen.

PERSÖNLICHKEITEN

Die erste große Persönlichkeit der Literatur heißt Walter von der Vogelweide. Dann gibt es eine Etappe, die mit Deutschland zusammen ist. Danach kommt die Etappe der Vormärzliteratur, wohin Nikolaus Lenau und Franz Grillparzer gehören. Für die Epoche der Prager deutschen Literatur sind Max Brod, Franz Werfel und Franz Kafka sehr bedeutend. Im Jahre 2004 hat die Schriftstellerin Elfride Jelinek den Nobelpreis gewonnen.

Im Österreich lebten viele bekannte Komponisten wie W. A. Mozart, Franz Schubert, Gustav Mahler und der Vater mit dem Sohn von der Familie Strauß.

In der Kunst haben sich Gustav Klimt oder Oskar Kokočka ausgezeichnet.

Aus den anderen Persönlichkeiten nenne ich Sigmund Freud oder Viktor Kaplan.

WIEN

GESCHICHTE

Die Geschichte Wiens ist gemeinsame für ganzes Österreich. Ungefähr 3.000 Jahren vor Christus lebten hier die neolithischen Kulturen. Um 400 Jahren vor Christus ist die keltische Einwanderung gekommen. Erst im 1. Jhd. entstand alte Siedlung der Römer. Diese Siedlung hieß Vindobona und es ging um ein römisches Lager. Heute werden die Züge aus Berlin, über Prag und nach Wien „Vindobona“ genannt. Im Jahre 796 haben die Deutschen unter der Regierung Karl der Großen gegen Awaren gekämpft.

Im Mittelalter regierten im Österreich Babenberger und vor allem Habsburger. Im 10. Jhd. unter der Herrschaft Babenberger wurde das erste Mal der Name Ostarrichi erwähnt. Wien war eine Residenz mit den Handelsprivilegien. Im Jahre 1221 hat Wien die Stadtrechte bekommen. Ungefähr 60 Jahren später besiegten Habsburger Babenberger und standen an der Spitze für nächste 650 Jahren. Die Bedeutung der Stadt veränderte sich. In dieser Zeit wurde Stephansdom erbaut. Im Jahre 1365 wurde die Universität gegründet. Unter der Regierung Maria Theresia hat der Aufbau des Schlosses Schönbrunn begonnen.

In der Neuzeit hatte Protestantismus einen großen Einfluss und deshalb viele Kloster und Kirchen entstanden. Man sagt, dass 80% von Menschen Katholiken waren. Im Jahren 1814 - 1815 hat der Wiener Kongress im Wien stattgefunden. Wir wurden von Fürst Metternich repräsentiert. Im Jahre 1848 verläuft die Vormärzrevolution. In dieser Zeit lebten im Wien fast 500.000 Einwohner. Ab 1850 begann ein groß Plan und zwar die Ringstraße und die Entwicklung der Architektur. Am Ende des 19. Jhds. lebten deswegen im Wien 2 Millionen von Menschen.

Im Jahre 1938 hat Hitler Anschluss an Deutschland erklärt. Viele Leute wurden ermordet. Im Jahre 1945 hat die Bombardierung der Stadt stattgefunden aber sie wurde mit der Hilfe der internationalen Organisationen wieder erbaut. Im Jahre 1955 wurde die Neutralität Österreichs angerufen. Seit 1967 ist Wien eine UNO-Stadt.

SEHENSWÜRDIGKEITEN

Ich beginne die Erzählung über den Sehenswürdigkeiten mit der Burg Hofburg. Sie war für 600 Jahren der Sitz der Herrscher und die wintere Residenz der Habsburger. Es gibt viele Teile in der Hofburg, z.B. die Reitschule oder die Bibliothek. Heute ist sie der Sitz des Bundespräsidenten.

Das Schloss Schönbrunn kommt aus der Zeit von Maria Theresia. Es war der Schauplatz von Wiener Kongress im Jahre 1815. Man kann viele Teile dort finden z.B. der Tiergarten.

Auf den Stephanplatz befindet sich der berühmte gotische Stephansdom. Was die Musik betrifft, soll ich die Staatsoper und Burgtheater erwähnen. Im Burgtheater finden die Bälle für bekannte Leute statt.

In der Nähe von der Ringstraße liegen das Naturhistorisches Museum und das Kunsthistorisches Museum. Vor dem Gebäude des Parlaments steht der Brunnen mit der Statue von Palace

Athena. Das Parlament wird im griechischen Stil erbaut.

Zum Schluss nenne ich das Hundertwasserhaus, wo der Autor die Utopie mit der Phantasie kombiniert hat. Und Prater, ein Vergnügungspark.